

„Bleibt dem Förderverein treu“

Kreuzkirche: Scheidender Vorsitzender appelliert nach Dankeschön an alle Spender. Mitgliederversammlung wählt Bettina Matzel zur neuen 1. Vorsitzenden

LÜDENSCHIED ■ Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Kreuzkirchengemeinde wurde Bettina Matzel zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Sie ist Nachfolgerin von Achim Schmalenbach, der das Amt des Fördervereinsvorsitzenden nach mehr 14 Jahren aus beruflichen und privaten Gründen niedergelegt hatte. Im Namen der Gemeinde dankte ihm Gemeindepfarrer Hans-Georg Ahl für das große Engagement, mit dem er sich seit

dem 17. Dezember 1996 für die Anliegen des Fördervereins stark gemacht hat. Als sichtbares Dankeszeichen für seine vielen Mühen überreichte Olaf Abraham ihm einen Präsentkorb „für einen gemütlichen Abend“. Abraham, der neben Pfarrer Hans-Georg Ahl zu den Gründern des seit 24 Jahren bestehenden Fördervereins gehört und ebenfalls weiterhin in ihm aktiv ist, nahm seine Wiederwahl zum 2. Vorsitzenden an. Ebenfalls wiedergewählt

wurde Rainer Bien, der neben Klaus Wieghardt als Beisitzer fungiert.

Bis zu den Wahlen leitete der bisherige Fördervereinsvorsitzende Achim Schmalenbach noch die Sitzung, die er mit der Aufnahme von drei neuen Mitgliedern und Dankesworten an die Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit in den vielen vergangenen Jahren eröffnete. Mit seiner Rückschau auf das Jahr 2010 verband er seinen Dank an alle Spender, dank

der beiden hochqualifizierten Gemeindepädagogen Margitta Hahn und Christoph Klein, deren halbe Stellen vom Förderverein finanziert werden, für Menschen in Not und für die Weiterbildung von Mitarbeitern kamen insgesamt 44 827,03 Euro zusammen. Bezüglich des Kirchgelds, mit dem der Gemeindehaushalt ausgeglichen wird, beläuft sich die Spendensumme auf 8414 Euro. Wie durch den Jahresbericht 2010 deutlich wurde, trugen auch die Erlöse, die beim Gemeindefest am Annaberg und bei den von Martina Linnepe und Team durchgeführten Kleiderbasaren erzielt werden konnten sowie Kollekten für die Arbeit des Fördervereins dazu bei, dass dieser die genannte stolze Gesamtsumme erreichen konnte. Mit seinem letzten Jahresrückblick verband Achim Schmalenbach einen Appell an alle Spender, dem Förderverein Kreuzkirche treu zu bleiben.

Laut dem Kassenbericht von Kassiererin Margit Pleuger belief sich das Gesamtguthaben des Fördervereins am Jahresende 2010 auf rund 303 000 Euro, von denen ca. 216 000 Euro für das Bauvorhaben der Gemeinde vorgesehen sind. ■ ih



Vorstand mit der neu gewählten 1. Vorsitzenden, Bettina Matze (3.v.l.), zusammen mit Olaf Abraham 2.v.l.), wiedergewählter 2. Vorsitzender, Kassiererin Margit Pleuger, Achim Schmalenbach (4.v.l.), der nach 14 Jahren sein Amt als 1. Vorsitzender niedergelegt hat, Schriftführerin Cornelia Scheveling (2.v.r.) und Gemeindepfarrer Hans-Georg Ahl (ganz r.), der wie Olaf Abraham zu den immer noch im Förderverein aktiven Gründungsmitgliedern gehört. ■ Foto: Weiland